REGELWERK / CHARTA FREIWILLIGENARBEIT FÜR NACHBARSCHAFTSHILFE IPSACH

1. Voraussetzungen und Einsatz

Sie dürfen Ihren Einsatzbereich selber wählen. Der Einsatz sollte jeweils drei Stunden pro Woche nicht übersteigen.
Sollten Sie sich krank fühlen oder ist jemand aus Ihrem nahen Umfeld erkrankt, sagen Sie den Einsatz ab und informieren Sie die Nachbarschaftshilfe Ipsach umgehend.

2. Pflichten

Sobald der Einsatz vereinbart ist, sind Sie verpflichtet, die Abmachung einzuhalten, die Person mit Unterstützungsbedarf verlässt sich auf Sie. Sollte der Einsatz nicht möglich sein, benachrichtigen Sie die Person umgehend wie auch die Vermittlungsstelle, damit allenfalls ein Ersatz gesucht werden kann.

3. Schweigepflicht

Sie unterstehen der Schweigepflicht. Über das, was Sie bei Ihren Einsätzen gesehen oder gehört haben, dürfen Sie nicht mit Dritten reden. Müssen Sie sich einmal Luft verschaffen, nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir sind ebenfalls an die Schweigepflicht gebunden. Darum können Sie im Gespräch mit uns offen über Ihre Erlebnisse und Eindrücke reden.

4. Persönliche Integrität

Als Freiwillige*r von Nachbarschaftshilfe Ipsach achten Sie die Integrität der unterstützungsbedürftigen Person. Sie unterlassen jede Form von physischer oder psychischer Gewalt wie Drohungen, Druck, Zwang oder nötigende Handlung. Sie verzichten darauf, die Ihnen anvertraute Person zu erniedrigen, herabzusetzen oder zu demütigen. Sollten Sie selbst im Tandem Verhaltensweisen ausgesetzt sein, die Grenzen überschreiten, melden Sie sich umgehend bei uns, damit wir erforderliche Massnahmen zum Schutz Ihrer persönlichen Integrität vorsehen können.

5. Finanzielles

Der Einsatz ist grundsätzlich unentgeltlich. Falls bei Ihrem Einsatz jedoch Spesen oder sonstige Kosten entstehen, verrechnen Sie diese direkt der Person, für die Sie im Einsatz sind. Als Spesen gelten effektive Auslagen wir Fahrkosten.
Für die Bezahlung von Einkäufen empfehlen wir Gutscheinkarten, Bargeld, Twint oder allenfalls Einzahlungsscheine. Es dürfen keine Bank-, Kredit- oder Postcards entgegengenommen werden.

6. Versicherungen

Es kann vorkommen, dass bei einem Einsatz mal etwas schiefläuft. Für Sachschaden haben wir eine Haftpflichtversicherung. Sollte etwas passieren, informieren Sie uns umgehend. Für Bargeldverluste wird keine Haftung übernommen.
Sie sollten über eine private Unfall- und Haftpflichtversicherung verfügen.

7. Einverständnis

Ihre Kontaktangaben (Name, Adresse, Telefon, evtl. E-Mail) werden zu Vermittlungszwecken weitergegeben. Ihre Angaben werden gelöscht, sobald Sie Ihren Einsatz als Freiwillige*r beendet haben.

8. Fragen

Gerne stehen wir für Fragen, Anregungen und Ihre Kritik zur Verfügung. Auch sind wir daran interessiert zu erfahren, wie Ihr Einsatz verlaufen ist und wie Sie ihn erlebt haben. Rufen Sie einfach an oder schicken Sie uns eine E-Mail.

HERZLICHEN DANK FÜR IHRE BEREITSCHAFT UNTERSTÜTZUNG ZU LEISTEN!